

Zertifikat

Qualitätsmanagement-System für Werkstoffhersteller nach Richtlinie 2014/68/EU

Zertifikatsnummer: 01 202 711/Q-02 0003

Name und Anschrift des
Zertifikatsinhaber: **Gräf Verbindungsteile GmbH**
Dieselstr. 26
54634 Bitburg
Deutschland

Hiermit wird bescheinigt, dass der Hersteller ein QM-System eingeführt hat und anwendet. Dieses wurde gemäß der Richtlinie 2014/68/EU, Anhang I, Kap 4.3 in Bezug auf die im Geltungsbereich genannten Werkstoffe einer spezifischen Überprüfung unterzogen.

Prüfgrundlage: **QM-System nach EN 764-5, Abschnitt 4.2 und
AD 2000-Merkblatt W0**

Prüfbericht Nr.: 01 202 711/Q-02 0003

Geltungsbereich: **Herstellung von Verbindungsteilen, siehe Anlage zum Zertifikat**

Fertigungsstätte: Gräf Verbindungsteile GmbH
Dieselstr. 26
54634 Bitburg
Deutschland

Gültigkeit: **Dieses Zertifikat ist gültig vom
19.08.2021 bis 28.05.2024.**
Erstausstellung: 2002

Köln, 19.08.2021

Dipl.-Ing. (FH) Vera Ruff



TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Notifizierte Stelle für Druckgeräte, Kennnummer: 0035
Am Grauen Stein, D-51105 Köln

E-108a

Geltungsbereich nach:		<input checked="" type="checkbox"/> Richtlinie 2014/68/EU Anhang I §4.3	<input type="checkbox"/> EN 764-4		<input checked="" type="checkbox"/> AD 2000-Merkblatt W0	<input type="checkbox"/> WPK, Verordnung (EU) Nr. 305/2011(System 2+)					
Hersteller				Werk		Nationalität	Datum	Blatt-Nr.			
Name: Gräf Verbindungsteile GmbH Dieselstraße 26 Ort: D-54634 Bitburg				54634 Bitburg, Dieselstraße 26		D	16.06.21 Rev.:9	1 von : 4	TÜV Rheinland Industrie Service GmbH		
Lfd. Nr.	Werkstoffbezeichnung Werkstoff-Nr.	Werkstoff-spezifikation	Liefer-zustand	Prüfgegenstand Erzeugnisform	Abmessungen				Gewicht max 1=t / 2=kg ↓ We rt	Prüfgrundlage/ Anforderungen Technische Regeln	Bemerkungen
					Dicke mm		Ø mm				
1	2	3	4	5	6a	6b	7a	7b	9	10	

1. Werkstoffe nach harmonisierten europäischen Normen (hEN) und Europäischen Werkstoffzulassungen (EAM) nach Richtlinie 2014/68/EU

Die Verwendung der Werkstoffe gemäß Richtlinie 2014/68/EU ist gebunden an die Veröffentlichung in harmonisierten europäischen Normen oder an die Qualifizierung über eine europäische Werkstoffzulassung oder über ein Einzelgutachten. Der Nachweis der Fertigungssicherheit ist damit auch für äquivalente Werkstoffe nach anderen Normen (z.B. BS, AFNOR, ASME) geführt. Bei der Verwendung der Werkstoffe nach Spalte 2 bis 4 sind die Festlegungen und Grenzen des jeweiligen Regelwerks bzw. der Druckgeräterichtlinie zu beachten.

	austenitisch	EN 10269 EN 3506 EN 10272	AT	Verbindungsteile							EN ISO 3506	
	ferritisch	EN 10269 EN 10272	N,QT	Verbindungsteile			1	200			EN ISO 898	
	ferritisch/austenitisch	EN 10269 EN 10272	AT	Verbindungsteile								
	Sonderwerkstoffe	EN 10269 EN 10272	AT AH	Verbindungsteile								

Erläuterung	+AT = lösungsgeglüht	+NT = normalisiert und angelassen	a = PMA für Verwendung in RL 2014/68/EU erforderlich
	+AR = wie gewalzt	+QT = vergütet	
	+M = thermo-mechanisch behandelt	+S = weichgeglüht	
	+N = normalisiert oder normalisierend gewalzt	+SR = spannungsarmgeglüht	
	+AH = Ausgehärtet/ausgelagert		



Geltungsbereich nach:		<input checked="" type="checkbox"/> Richtlinie 2014/68/EU Anhang I §4.3		<input type="checkbox"/> EN 764-4		<input checked="" type="checkbox"/> AD 2000-Merkblatt W0		<input type="checkbox"/> WPK, Verordnung (EU) Nr. 305/2011(System 2+)			
Hersteller				Werk				Nationalität	Datum	Blatt-Nr.	
Name: Gräf Verbindungsteile GmbH Dieselstraße 26 Ort: D-54634 Bitburg				54634 Bitburg, Dieselstraße 26				D	16.06.21 Rev.:9	2 von : 4	TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Lfd. Nr.	Werkstoffbezeichnung Werkstoff-Nr.	Werkstoff-spezifikation	Liefer-zustand	Prüfgegenstand Erzeugnisform	Abmessungen				Gewicht max 1=t / 2=kg ↓ We rt	Prüfgrundlage/ Anforderungen Technische Regeln	Bemerkungen
					Dicke mm		Ø mm				
1	2	3	4	5	6a	6b	7a	7b	9	10	

2. Werkstoffe nach dem AD 2000-Regelwerk

Die Verwendung der Werkstoffe gemäß Richtlinie 2014/68/EU ist gebunden an die Veröffentlichung in harmonisierten europäischen Normen oder an die Qualifizierung über eine europäische Werkstoffzulassung oder über ein Einzelgutachten. Der Nachweis der Fertigungssicherheit ist damit auch für äquivalente Werkstoffe nach anderen Normen (z.B. BS, AFNOR, ASME) geführt. Bei der Verwendung der Werkstoffe nach Spalte 2 bis 4 sind die Festlegungen und Grenzen des jeweiligen Regelwerks bzw. der Druckgeräterichtlinie zu beachten.

	ferritisch	EN 10269 EN ISO 898 EN 10272	N, QT	Verbindungsteile						AD2000 W7 EN ISO 898	
	austenitisch	EN 10269 EN 10272	AT	Verbindungsteile			1	200		AD2000 W2 EN ISO 3506	
	ferritisch/austenitisch	EN 10269 EN 10272	AT	Verbindungsteile						AD2000 W2	
	Sonderwerkstoffe	VdTÜV WB EN 10269 EN 10272	AT, AH,S	Verbindungsteile						VdTÜV MB	Vormaterial mit Zeugnisbelegung gemäß VdTÜV Werkstoffblätter

Erläuterung	+AT = lösungsgeglüht	+NT = normalisiert und angelassen	a = PMA für Verwendung in RL 2014/68/EU erforderlich
	+AR = wie gewalzt	+QT = vergütet	
	+M = thermo-mechanisch behandelt	+S = weichgeglüht	
	+N = normalisiert oder normalisierend gewalzt	+SR = spannungsarmgeglüht	
	+AH = Ausgehärtet/ausgelagert		



Geltungsbereich nach:		<input checked="" type="checkbox"/> Richtlinie 2014/68/EU Anhang I §4.3		<input type="checkbox"/> EN 764-4		<input checked="" type="checkbox"/> AD 2000-Merkblatt W0		<input type="checkbox"/> WPK, Verordnung (EU) Nr. 305/2011(System 2+)				
Hersteller				Werk				Nationalität	Datum	Blatt-Nr.		
Name: Gräf Verbindungsteile GmbH Dieselstraße 26 Ort: D-54634 Bitburg				54634 Bitburg, Dieselstraße 26				D	16.06.21 Rev.:9	3 von : 4	TÜV Rheinland Industrie Service GmbH	
Lfd. Nr.	Werkstoffbezeichnung Werkstoff-Nr.	Werkstoff-spezifikation	Liefer-zustand	Prüfgegenstand Erzeugnisform	Abmessungen				Gewicht max 1=t / 2=kg ↓ We rt	Prüfgrundlage/ Anforderungen Technische Regeln	Bemerkungen	
					Dicke mm		Ø mm					8a
1	2	3	4	5	6a	6b	7a	7b	8a	8b	9	

3. Werkstoffe nach internationalen Normen (z. B. ASTM, ASME, IBR usw.)

Die Verwendung der Werkstoffe gemäß Richtlinie 2014/68/EU ist gebunden an die Veröffentlichung in harmonisierten europäischen Normen oder an die Qualifizierung über eine europäische Werkstoffzulassung oder über ein Einzelgutachten. Der Nachweis der Fertigungssicherheit ist damit auch für äquivalente Werkstoffe nach anderen Normen (z.B. BS, AFNOR, ASME) geführt. Bei der Verwendung der Werkstoffe nach Spalte 2 bis 4 sind die Festlegungen und Grenzen des jeweiligen Regelwerks bzw. der Druckgeräterichtlinie zu beachten.

	ferritisch, austenitisch	ASTM A193/ ASME SA193	AT,N,QT	Schraube							ASTM A193/ ASME SA193	a
	ferritisch, austenitisch	ASTM A194/ ASME SA194	AT,N,QT	Mutter							ASTM A194/ ASME SA194	a
	austenitisch	ASTM A276/ ASME SA276	AT	Verbindungsteile							ASTM A276/ ASME SA276	a
	austenitisch	ASTM A479/ ASME SA479	AT	Verbindungsteile			1	200			ASTM A479/ ASME SA479	a
	Sonderwerkstoffe Ni	ASTM B637/ ASME SB637	AT;AH	Verbindungsteile							ASTM B637/ ASME SB637	a
	Sonderwerkstoffe Ti	ASTM B348/ ASME SB348	S	Verbindungsteile							ASTM B348/ ASME SB348	a
	Sonderwerkstoff Duplex/Superduplex	ASTM A479/ ASME SA479	AT	Verbindungsteile							ASTM A479/ ASME SA479	a
	ferritisch	ASTM A320/ ASME SA320	N,QT	Verbindungsteile							ASTM A320/ ASME SA320	

Erläuterung	+AT = lösungsgeglüht	+NT = normalisiert und angelassen	a = PMA für Verwendung in RL 2014/68/EU erforderlich
	+AR = wie gewalzt	+QT = vergütet	
	+M = thermo-mechanisch behandelt	+S = weichgeglüht	
	+N = normalisiert oder normalisierend gewalzt	+SR = spannungsarmgeglüht	
	+AH = Ausgehärtet/ausgelagert		



Geltungsbereich nach:		<input checked="" type="checkbox"/> Richtlinie 2014/68/EU Anhang I §4.3		<input type="checkbox"/> EN 764-4		<input checked="" type="checkbox"/> AD 2000-Merkblatt W0		<input type="checkbox"/> WPK, Verordnung (EU) Nr. 305/2011(System 2+)			
Hersteller				Werk				Nationalität	Datum	Blatt-Nr.	
Name: Gräf Verbindungsteile GmbH Dieselstraße 26 Ort: D-54634 Bitburg				54634 Bitburg, Dieselstraße 26				D	16.06.21 Rev.:9	4 von : 4	TÜV Rheinland Industrie Service GmbH
Lfd. Nr.	Werkstoffbezeichnung Werkstoff-Nr.	Werkstoff-spezifikation	Liefer-zustand	Prüfgegenstand Erzeugnisform	Abmessungen				Gewicht max 1=t / 2=kg ↓ We rt	Prüfgrundlage/ Anforderungen Technische Regeln	Bemerkungen
					Dicke mm		Ø mm				
1	2	3	4	5	6a	6b	7a	7b	9	10	

3. Werkstoffe nach internationalen Normen (z. B. ASTM, ASME, IBR usw.)

Die Verwendung der Werkstoffe gemäß Richtlinie 2014/68/EU ist gebunden an die Veröffentlichung in harmonisierten europäischen Normen oder an die Qualifizierung über eine europäische Werkstoffzulassung oder über ein Einzelgutachten. Der Nachweis der Fertigungssicherheit ist damit auch für äquivalente Werkstoffe nach anderen Normen (z.B. BS, AFNOR, ASME) geführt. Bei der Verwendung der Werkstoffe nach Spalte 2 bis 4 sind die Festlegungen und Grenzen des jeweiligen Regelwerks bzw. der Druckgeräterichtlinie zu beachten.

	ferritisch	ASTM F467	N,QT	Mutter						ASTM F467	a
	ferritisch	ASTM F468	N,QT	Schraube						ASTM F468	a
	austenitisch	ASTM F593	AT	Schraube						ASTM F593	a
	austenitisch	ASTM F594	AT	Mutter						ASTM F594	a
	austenitisch	ASTM B408/ ASME SB408	AT	Verbindungsteile			1	200		ASTM B408/ ASME SB408	a
	austenitisch	ASTM A453/ ASME SA453	AT	Verbindungsteile						ASTM A453/ ASME SA453	a
	Sonderwerkstoff Ni	ASTM B446/ ASME SB446	S,AT AH	Verbindungsteile						ASTM B446/ ASME SB446	a

Erläuterung	+AT = lösungsgeglüht	+NT = normalisiert und angelassen	a = PMA für Verwendung in RL 2014/68/EU erforderlich
	+AR = wie gewalzt	+QT = vergütet	
	+M = thermo-mechanisch behandelt	+S = weichgeglüht	
	+N = normalisiert oder normalisierend gewalzt	+SR = spannungsarmgeglüht	
	+AH = Ausgehärtet/ausgelagert		

